



Newsletter 3

August 2021



Influencers

Online social entrepreneurship to foster inclusion of young people living with a disability or a long-term health condition

Willkommen zum dritten Newsletter des INFLUENCERS Projekts!

Erinnerung: Worum geht es im Projekt INFLUENCERS?

INFLUENCERS ist ein durch das Erasmus+ Programm finanziertes Projekt. Startschuss zum INFLUENCERS Projekt war der 1. September 2019. Für die Dauer von 24 Monaten arbeiten 6 europäische Partner aus Deutschland, Frankreich, Irland, Polen, Portugal und Zypern zusammen. Unter Leitung des deutschen Koordinators JFV-Jugendförderverein Parchim-Lübz e.V. erarbeitet das Projektkonsortium gemeinsam folgende Projektergebnisse:

- Ein Curriculum für Online-Sozialunternehmertum, das Jugendliche, die mit einer Behinderung oder einer chronischen Erkrankung leben, bei Konzipierung und Entwicklung ihres eigenen Online-Sozialunternehmens nachhaltig unterstützt. (IO1)
- Ein an Jugendliche die mit einer Behinderung und/oder chronischer Erkrankung leben gerichtetes Curriculum zur Nutzungskompetenz sozialer und digitaler Medien (IO2)
- Ein Fortbildungsprogramm zur Qualifizierung von Fachkräften der Jugendarbeit das die Pädagogen bei der Nutzung neuer Online Lernumgebungen unterstützt , die wichtigsten Strategien gegen gängige Onlinebetrügereien erläutert, sowie das große Potential von digitaler Inklusion durch Online-Sozialunternehmen.für Jugendliche mit Behinderung und/oder chronischer Erkrankung aufzeigt. (IO3)
- Ein E-Learning Portal das – als zentrale Schnittstelle- schnellen Zugang zu allen erarbeiteten Arbeitsmaterialien bietet. (IO4)

Aktuelles

Seit dem Beginn des Projekts haben die Partner die Inhalte für die wichtigsten Projektergebnisse entwickelt. Das Projektende wurde jedoch bis zum 28. Februar 2022 verlängert, um allen Partnern die Möglichkeit zu geben, lokale Tests in ihren Ländern zu organisieren, in der Hoffnung, dass die COVID19-Krise in den nächsten Monaten überwunden wird.

Die folgenden Arbeitsergebnisse wurde erzielt:

Online Social Entrepreneurship Curriculum

Die Ergebnisse dieses Curriculums wurden von Right Challenge (dem Leiter dieses Arbeitspaktes) und den Partnern fertiggestellt. Sie haben die Videos des Curriculums ins Polnische, Griechische, Französische, Deutsche und Portugiesische übersetzt. Derzeit arbeiten die Partner nun an der Übersetzung der Module. Die endgültigen Versionen des Curriculums werden nach dem Sommer in allen Projektsprachen zur Verfügung stehen.

Alle Projektpartner werden im Oktober Testungen der Arbeitsmaterialien mit 10 Jugendlichen der Zielgruppe, die mit einer Behinderung oder einem langfristigen Gesundheitszustand leben, organisieren.

Curriculum für Nutzungskompetenz digitaler und sozialer Medien

Alle Inhalte des Curriculums – Nutzungskompetenz digitaler und sozialer Medien wurden entwickelt und in die Sprachen der Partner übersetzt. Die dazugehörigen Videos sind ebenfalls in allen Sprachen des Konsortiums verfügbar. Zur Testung des Curriculums wird ein Training für 10 Jugendliche, die mit einer Behinderung oder einem langfristigen Gesundheitszustand leben, organisiert.

In-Service Training Programme

Für September war in Portugal eine transnationale Schulungsveranstaltung geplant, an der 2 Jugendbetreuer pro Partnerorganisation teilnehmen sollten. Aufgrund der COVID19-Pandemie beschlossen die Partner jedoch schließlich, die Schulung in der Woche vom 20. bis 24. September online zu organisieren. Nach der Schulung werden die Partner die Rückmeldungen der Schulungsteilnehmer auswerten und lokale Schulungen mit 8 weiteren Jugendbetreuern in ihren Ländern organisieren.

E-learning Portal

Die Arbeit am e-Learning-Portal ist beinahe abgeschlossen. Das Portal steht in allen Projektsprachen zur Verfügung und wird zur Onlineschulung im September mit allen Funktionen freigeschaltet sein.

Nicht verpassen!

Folgen Sie uns auf Facebook: <https://www.facebook.com/influencersproject>

Besuchen Sie unsere Webseite: <https://influencersproject.eu/>



STOWARZYSZENIE
AKTYWNE
KOBIECY



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

"The European Commission's support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents, which reflect the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein."

2019-2-DE04-KA205-018267